



SAMTGEMEINDE SCHÖPPENSTEDT

Die Samtgemeindebürgermeisterin

Landkreis
Wolfenbüttel

Eing.: 31. Okt. 2014

38170 Schöppenstedt, Markt 3

Energie Gewinn
für Schöppenstedt

unser Projekt zum Klimaschutz

Samtgemeinde Schöppenstedt, Postfach 11 45, 38166 Schöppenstedt

Auskunft erteilt:

Herr Stempin

Landkreis Wolfenbüttel
Bahnhofstraße 11
38300 Wolfenbüttel

Durchwahl (05332) 938- 136	Vermittlung (05332) 938-0
Internet: www.schoeppenstedt.de	Telefax: (05332) 938-101
E-Mail: rathaus@schoeppenstedt.de	

Akt.-Zeichen
SG

Gesch.-Zeichen
IV-St

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datum
29.10.2014

Errichtung einer Park/Bike&Ride-Anlage am Bahnhof Schöppenstedt

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bahnhof von Schöppenstedt stellt sich als zentraler Sammel-
punkt für die Fahrgäste des Südelms in Richtung Wolfenbüttel,
Braunschweig und Schöningen dar.

Nach Stilllegung des Streckenabschnittes Schöppenstedt - Schöning-
en hat dieser Standort auch wesentlich an Bedeutung für die Bus-
verkehre von und nach Schöningen gewonnen.

Da die gegenwärtige Gestaltung des Bahnhofsumfeldes diesen Ver-
kehrsströmen bei weitem nicht mehr gewachsen ist, hat sich die
verkehrliche Situation am Bahnhof von Schöppenstedt in den vergan-
genen Jahren erheblich verschärft.

Insbesondere zu Zeiten der Verknüpfung der Schulbusverkehre mit
dem Schienenverkehr treten am Bahnhof Schöppenstedt immer wieder
sicherheitsrelevante Probleme auf, da sich die Fahrgäste zwischen
den an- und abfahrenden Bussen sowie dem Individualverkehr ohne
klares Leitsystem ungeordnet bewegen müssen. Verschärft wird diese
Situation noch durch das individuelle Bringen und Abholen vieler
Schulkinder durch ihre Eltern.

Hinzu kommt, dass zum Erreichen der Bushaltestelle auf der Ostsei-
te der Bahnhofstraße die stark befahrene B 82 überquert werden
muss. Dies stellt insbesondere für die Schülerinnen und Schüler,
aber auch für die älteren Fahrgäste, eine äußerst unbefriedigende
Situation dar.

Letztlich sind am Bahnhof von Schöppenstedt auch keine geeigneten
Unterstell- und Aufstellmöglichkeiten für die Fahrgäste vorhanden.

Besuchszeiten:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Donnerstag außerdem 14 bis 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

Bankverbindungen der

Samtgemeindekasse:

Norddeutsche Landesbank Hannover
Volksbank Wolfenbüttel-Salzgitter eG
Postbank Hannover

Gläubiger-ID: DE16ZZZ00000023834

BLZ
250 500 00
270 925 55
250 100 30

Konto-Nr.
4 803 748
801 422 100
8 455 303

Swift (BIC)
NOLADE2HXXX
GENODEF1WV
PBNKDEFF250

IBAN

DE4225050000004803748
DE88270925550801422100
DE05250100300008455303

Sie sind damit den äußern Witterungseinflüssen ungeschützt ausgesetzt.

Das Bahnhofsumfeld insgesamt entspricht in seinem Erscheinungsbild damit dem der 1950iger Jahre und ist keinesfalls mehr den heutigen Anforderungen an einen zentralen Verknüpfungspunkt gewachsen.

Bereits im Jahr 2007 hat die Stadt Schöppenstedt einen Plan zum Bau einer modernen P+R-Anlage am Bahnhof von Schöppenstedt entwickelt. Zur Realisierung ist es seinerzeit nur deshalb nicht gekommen, weil die Zukunft der vom ZGB geplanten Einsetzung der Regiostadtbahn nicht absehbar war.

Nunmehr steht die Inbetriebnahme der Regiobahn 2014+ mit dem Wechsel auf den Winterfahrplan 2014 bevor. Aufgrund der noch engeren Vertaktung der Fahrzeiten werden sich die Probleme im Bahnhofsumfeld von Schöppenstedt für die Fahrgäste damit noch weiter vergrößern.

Die Stadt Schöppenstedt strebt deshalb an, die geplante P+R Anlage nunmehr kurzfristig zu realisieren.

Das Konzept sieht die Schaffung von mindestens 50 PKW Stellplätzen, eine Wendeschleife für Busse, die als Umfahrung des Bahnhofsgeländes vorgesehen ist, 3 Bushaltestellen und einer, den heutigen Anforderungen gerecht werdende, Fahrradabstellanlage für 60 Fahrräder - einschließlich einer E-Bike Station, vor.

Durch die Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes wäre eine optimale Ausnutzung des vorhandenen Geländes gegeben. Außerdem kann eine sehr günstige Zuordnung der Wege erreicht und die Verkehrsgefährdung auf ein Minimum reduziert werden.

Nach ersten Schätzungen werden die Kosten für die Herstellung dieser Anlage etwa 1,2 Million Euro betragen. Auch unter Berücksichtigung von in Aussicht stehenden Fördermitteln durch die Landesnahverkehrsgesellschaft wird die Stadt Schöppenstedt nicht in der Lage sein, dies Vorhaben ohne den Einsatz von weiteren Finanzhilfen zu realisieren. Das wird durch den Entschuldungsvertrag mit dem Land Niedersachsen aber nicht möglich sein.

Aufgrund der bereits beschriebenen Bedeutung des Schöppenstedter Bahnhofs als überörtlicher Sammelpunkt innerhalb des Landkreises Wolfenbüttel beantrage ich, zur Verwirklichung eines Modellprojektes „Mobilitätsstandort Bahnhof Schöppenstedt“, eine Förderung aus den Kreisentwicklungsmitteln des Landkreises Wolfenbüttel in Höhe von 300.000 €.

Mit freundlichen Grüßen



Ruth Naumann